

(Free pdf) Herzblut - Strker als der Tod

Herzblut - Strker als der Tod

Von *Melissa Darnell*

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #68265 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-15Erscheinungsdatum: 2015-12-15File Name: B018R88RUQ | File size: 77.Mb

Von Melissa Darnell : Herzblut - Strker als der Tod before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herzblut - Strker als der Tod:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. eine uerst gelungene Fortsetzung, die ihren Vorgnger in den Schatten stelltVon StephanieWeil sie sein Leben nicht riskieren

will und um den Friedensvertrag zwischen den Nachfahren sowie den Vampiren nicht zu gefährden, hat Savannah sowohl dem Clann als auch dem Rat versprochen sich von Tristan fernzuhalten und ist fest entschlossen sich daran zu halten, egal was sie für ihn empfindet. Dass sie ihn in der Schule jeden Tag sehen muss und Tristan selbst ganz und gar nicht mit ihrer Entscheidung einverstanden ist, sondern weiterhin um sie kämpfen will, macht es ihr nicht gerade leichter. Dabei hat Savannah inzwischen noch viel größere Probleme als nur ihren Liebeskummer: Ihre Vampirhlfte wird immer stärker und sie muss lernen vor allem ihren Blutdurst zu kontrollieren, wenn sie ihre Freunde oder sogar ihre eigene Mutter nicht mit ihrer bloßen Anwesenheit in Gefahr bringen will ... Mit Herzblut - stärker als der Tod ist es Melissa Darnell gelungen, eine Fortsetzung zu schreiben, die nicht nur mühelos mit ihrem Vorgänger mithalten kann, sondern diesen sogar noch um Längen übertrifft. Der zweite Teil ist viel ereignisreicher, voller Action und insbesondere zum Ende hin außerordentlich spannend. Durch ihr Versprechen gegenüber dem Rat am Ende des Auftakts wusste man bereits, dass Savannah eine wahrlich Herz zerreiende Trennung von Tristan bevorsteht. Man hat allerdings nicht damit gerechnet, dass sie gleichzeitig noch andere, viel schlimmere Verluste erleiden würde, die einen schon am Anfang zum Weinen bringen. Wobei Sav im Verlauf der Handlung nicht die Einzige bleibt, die einen geliebten Menschen verliert, sodass das die Augen auch danach nicht permanent trocken bleiben. Geschildert werden die verschiedenen Ereignisse erneut abwechselnd aus den Perspektiven von Tristan sowie Savannah, wodurch man sich in beide Protagonisten sehr gut hineinversetzen kann. Besonders Sav hat sich im Vergleich zum ersten Band deutlich weiterentwickelt. Sie hält sich zwar an ihr Versprechen gegenüber dem Rat sowie dem Clann sich von Tristan zu trennen und sich von ihm fernzuhalten, geht jetzt aber trotzdem ihren eigenen Weg. Sie lässt sich nicht mehr alles vorschreiben und will vor allem kein Opfer mehr sein, weswegen sie nicht nur ihrer Vampirhlfte Aufmerksamkeit schenkt, sondern ebenso ihrem Erbe als Nachfahrin. Der wichtigste Schritt ist dabei für sie sich erst einmal so zu akzeptieren, wie sie ist, denn ihr Wesen kann sie nicht ändern, doch sie kann das Beste daraus machen. Ihre beiden Seiten stellen sie vor viele neue Herausforderungen, am meisten hat sie allerdings mit den Fähigkeiten zu kämpfen, die sie von ihrem Vater mitbekommen hat. Inzwischen empfindet sie neben Gefühlen zusätzlich die Gedanken aller Personen in ihrer unmittelbaren Nähe, was manchmal einfach zu viel für sie ist, weil sie sie nicht abstellen kann und erst noch lernen muss damit umzugehen. Ihr größtes Problem ist aber, dass sie keine menschliche Nahrung mehr verträgt und daher gezwungen ist Blut zu trinken, sich jedoch weigert irgendjemanden zu beißen. Da sie selbst nie versprochen hat nicht zu zaubern, beginnt sie außerdem heimlich sich mit Magie zu beschäftigen. Nachdem Dylan ihre beste Freundin Anne bedroht hat, ist sie fest entschlossen so viel zu lernen wie möglich um ihre Liebsten vor den Nachfahren beschützen zu können. Während Savannah Tristan trotz ihrer Gefühle für ihn aufgegeben hat, solange sie ihm mit ihren Küssen unabsichtlich Energie entzieht, weil sie sein Leben auf keinen Fall riskieren will, sucht er weiterhin verzweifelt nach einem Weg trotzdem mit ihr zusammen sein zu können. Er zieht sogar die Verwandlung in einen Vampir in Erwägung, was bisher noch kein Nachfahre je erlebt hat. Da Savannah ihm nicht dabei hilft, fühlt er sich von ihr im Stich gelassen und als er herausfindet, dass sie seine Gedanken hören kann, nutzt er das im Unterricht schamlos aus um sie zu quälen, worunter die Sympathie zu ihm vorübergehend stark leidet. Er ist extrem eifersüchtig als er glaubt, Sav hätte einen neuen festen Freund, obwohl das gar nicht stimmt und er schon viel länger Zeit mit einem anderen Mädchen verbringt, die glaubt sie wäre richtig mit ihm zusammen, was er nicht einmal bemerkt. Der Clann, allen voran Tristans Eltern, wollen ebenfalls unbedingt verhindern, dass sie zusammen sind und selbst in der Schule stehen sie unter ständiger Beobachtung, sodass Tristan nicht einmal in Ruhe mit Savannah reden kann. Dennoch besteht eine äußerst starke Verbindung zwischen ihnen, weshalb sie es spüren können, wenn einer von ihnen in Lebensgefahr ist, egal wie weit sie voneinander entfernt sind. Trotz ihrer Trennung verfolgen sie außerdem ein gemeinsames Ziel: Sie wollen dem Clann klar machen, dass nicht alle Vampire zwingend schlecht sind und umgekehrt um den Frieden zu bewahren. Nur leider sind sowohl die Vampire als auch die Nachfahren ausgesprochen stur und voller Vorurteile, sodass dieses Vorhaben beinahe unmöglich ist. Hinzu kommt, dass irgendjemand gezielt Nachfahren tötet, was nicht gerade zur Entspannung der ohnehin schon unruhigen Situation beiträgt. Die Spuren weisen eindeutig auf Vampire als Täter hin, möglicherweise will jemand allerdings nur, dass es genau danach aussieht um einen neuen Krieg auszulösen, worauf manche nur zu warten scheinen. Abgesehen von den beiden Protagonisten und dem Umstand, dass die Handlung gerade zum Ende hin so spannend und ergreifend wird, dass man es nicht mehr aus der Hand legen kann, beruht das Buch darüber hinaus mit den fantastischen Nebenfiguren. Sie alle tragen auf ihre eigene Weise bedeutend zur Geschichte bei, was beinahe jeden von ihnen unverzichtbar macht. Anne ist zwar dickköpfig, aber trotzdem eine großartige beste Freundin, der sich Savannah bedenkenlos anvertrauen kann. Auch wenn sie natürlich manchmal streiten, können sie sich immer aufeinander verlassen. In deren ausgesprochen sympathischen Ex-Freund Ron, den man sehr schnell ins Herz schließt, gewinnt Sav einen tollen neuen Freund, der bei sie Bescheid weiß und dennoch zu ihr hält. Er hat ebenfalls ein Familiengeheimnis, das ihn mit dem Clann verbindet und ihn sogar zu einem brennenden Wesen macht, wobei er weder Vampir noch Nachfahre ist. Er steht Savannah bei, liebt jedoch eindeutig Anne, die erst zu ihren Gefühlen für ihn steht, nachdem die Dhampirin ihr mal so richtig die Leviten gelesen hat. Dadurch, dass Savannah jetzt bei ihrem Vater lebt, lernt man auch diesen endlich besser kennen und stellt schon bald fest, genau wie sie selbst, dass er gar nicht so böse ist. Er mag sie bisweilen zu stark kontrollieren, tut das aber nur, weil er sich um sie sorgt und ihr in dieser schwierigen Phase helfen will. Insbesondere ihren Liebeskummer kann er vielleicht besser verstehen, als sie denkt, denn nach all den

Jahren liebt er Savannahs Mutter noch immer. Melissa Darnell beleuchtet allerdings nicht nur die liebenswürdigen Charaktere nher, sondern ebenso die von der unausstehlichen Sorte, vornehmlich Dylan, der mit Hilfe der Zickenwillinge immer wieder versucht Tristan und Savannah zu provozieren, damit sie erneut die Regeln brechen. Der Grund dafür erweckt durchaus Mitleid für ihn, doch er entschuldigt sein mieses Verhalten nicht. Er ist kein Kind mehr und hätte jederzeit jemanden um Hilfe bitten können um seiner schwierigen Lage auf andere Weise zu entkommen. Als sich die Ereignisse am Ende fast berschlagen und alles so rasant von staten geht, dass man kaum noch mitkommt, sind es aber die Handlungen einer anderen Figur, die einen vollkommen sprachlos machen. Diese Figur, die sich bis dahin lediglich ab und zu ein wenig merkwürdig benahm, der man ansonsten jedoch keine große Beachtung schenkte, hat einen furchtbaren, im Grunde unverzeihlichen Fehler begangen. Obwohl sie immer so clever erschien, hat sie mit ihren Taten etwas in Gang gesetzt, das sich nun nicht mehr rückgängig machen lässt und erhebliche Konsequenzen hat. Und da noch offen bleibt, warum sie all das getan hat, stellt sich schließlich die dringliche Frage, wie ausgerechnet sie das nur zulassen konnte. *FAZIT* Herzblut - Strker als der Tod ist eine uerst gelungene Fortsetzung, die ihren Vorgnger in den Schatten stellt und den Grundstein für ein packendes Finale gelegt hat. Die Entwicklungen am Schluss dieses Bandes rauben einem den Atem und Melissa Darnell schafft es mehr als einmal ihre Leser mit Enthllungen zu schockieren, mit denen man so nie gerechnet hätte. Nach diesem Ende kann man es jedenfalls kaum noch erwarten den Abschluss der fesselnden Trilogie zu lesen um eine Antwort auf diese entscheidende Frage zu erhalten und zu erfahren, ob es nach dem schweren Kampf, der ihnen mit Sicherheit bevor steht, ein Happy End für Savannah und Tristan geben wird. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. es wird spannend Von Buecher, ebooks und mehr Blog Savannah versprochen sich von Tristan zu trennen. Doch auf den Rückweg genießt sie noch die paar Stunden mit ihm. Als sie Jacksonville ankommen ist ihr Gromutter weg. Als Tristan, Savannah und ihr Vater beim Clann ankommen ist ihr Gromutter sehr verletzt. Gleich an Ort und Stelle trennt sie sich von Tristan. Es soll so sein. Doch die Gefahr ist überall und als der Krieg zwischen Vampir und Clann kurz bevor steht. Kann es Savannah und Tristan wieder zusammen bringen. Ich habe dieses Band gleich nach dem ersten angefangen weil es so interessant aufgehört hatte. Doch hier braucht man Taschentücher die ersten paar Seiten. Denn es wird sehr tragisch, traurig und ist voller Herzschmerz. Savannah's Verwandlung geht auch immer mehr voran. Die Gefühle bzw. den Herzschmerz für Tristan werden sehr gut beschrieben man leidet mit. Auch die Sicht von Tristan ist sehr gut geschrieben, am Anfang die Verzweiflung und den Versuch doch noch mit Savannah zusammen zu kommen. Später den Versuch sein Leben weiter zu leben ohne sie. Mir gefiel auch das Savannah ihr Hexenseiten entdeckt. Das Ende von Band 2 war noch schlimmer als bei Band 1, da musste ich doch gleich an Band 3 ran. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Fantasy-Highlight Von Merlins Bcherkiste Nachdem Savannah und Tristan sich am Ende des ersten Teils mit dem Vampirrat auseinander setzen mussten, lastet nun eine schwere Bewährungsprobe auf den beiden. Denn sie müssen sich trennen. Tristan will das zunächst nicht wahr haben, doch Savannah zieht für sie beide den Schnitt und kehrt ihrer großen Liebe den Rücken. Außerdem entwickelt sie sich weiter, ihre Vampirkräfte werden immer größer und auch die Hexenseite in ihr verändern sie. Zusätzlich muss sie sich auch mit ihrem Vater und ihren Freundinnen auseinander setzen. Denn es gibt noch mehr Geheimnisse, die aufgedeckt werden wollen. "Strker als der Tod" startet genau nach dem Abschluss von "Gegen alle Regeln" und der Leser kann perfekt in die Handlung einsteigen. Die Begebenheiten aus dem ersten Teil werden hier noch einmal anschaulich erklärt und machen auch Neulingen einen guten Einstieg möglich. Dennoch ist es von Vorteil, die Vorgeschichte zu Tristan und Savannah zu kennen. Wie bereits im Auftakt, werden auch in diesem Buch wieder beide Seiten der dramatischen Fantasy-Erzhlung beleuchtet. So berichten Savannah und Tristan abwechselnd ihre Erlebnisse und Gedanken. Somit wird ein idealer Einblick in alle wichtigen Bereiche der Geschichte gegeben und es fällt leicht, sich ganz auf die Geschehnisse einzulassen. Schon nach wenigen Seiten stellt sich ein leichter Lesegenuss ein, der an die Seiten fesselt und zum Weiterlesen animiert. Ein steter Wechsel in der Gefühlswelt der jungen Hauptprotagonistin und die langsame Entwicklung ihrer Persönlichkeit stehen dabei fest im Vordergrund der Geschichte. Aber auch Tristans Weiterentwicklung und möglicher neuer Clan-Führer werden ausführlich beschrieben. Savannah ist ein glaubhaftes Mädchen, das schnell das Herz des Lesers gewinnt. Ihre Person ist liebevoll und von Harmonie gezeichnet. Dabei leidet sie sehr unter der Trennung von Tristan. Aber ihre Vernunft schlägt das Herz um Längen und dadurch beweist sie großen Charakter. Tristan hingegen kämpft um seine Liebe und seine Zukunft mit der Halbvampirin. Denn der Clan der Hexen und der Vampirrat werden eine Beziehung zwischen den beiden niemals gut heißen. Fazit: Die Spannung und die Dramatik sind in der Fortsetzung noch stärker vertreten und machen aus diesem Werk ein erstklassiges Lesevergnügen. Savannah und Tristan sind ein sympathisches und berzeugendes Duo, das zum mit Fiebern verleitet. Während des Lesens fällt es schwer, das Buch aus der Hand zu legen. Die Ereignisse sind aufregend und lebendig beschrieben, der Handlungsstrang gut durchdacht und logisch aufgebaut. Von mir gibt es 5 von 5 Sternen und eine große Empfehlung!

Kurzbeschreibung Wenn du deinen Freund vor dem Tod rettest, indem du ihm das menschliche Leben nimmst - was würdest du tun? Savannah weiß, dass sie Tristan nicht lieben darf. Sie hat es dem Hohen Rat der Vampire geschworen.

Es ist zu riskant. Was, wenn ihr Blutshunger erwacht? Wenn durch sie der Waffenstillstand zwischen den Vampiren und Tristans Familie, dem magischen Clann, zerstrrt wird? Sie sollte Tristan aus dem Weg gehen. Aber das ist unmglich, denn jeden Tag sehen sie sich in der Jacksonville High, und wenn sich ihre Blicke kreuzen, will Savannah nur ihn Noch whrend sie versucht, sich an ihren Schwur zu halten, stacheln dunkle Mchte einen Krieg zwischen ihren Welten an. Die Gefahr bringt Savannah und Tristan wieder zusammen - aber die Folgen sind unwiederbringlich!

Kurzbeschreibung Wenn du deinen Freund vor dem Tod rettest, indem du ihm das menschliche Leben nimmst - was wrdest du tun? Savannah wei, dass sie Tristan nicht lieben darf. Sie hat es dem Hohen Rat der Vampire geschworen. Es ist zu riskant. Was, wenn ihr Blutshunger erwacht? Wenn durch sie der Waffenstillstand zwischen den Vampiren und Tristans Familie, dem magischen Clann, zerstrrt wird? Sie sollte Tristan aus dem Weg gehen. Aber das ist unmglich, denn jeden Tag sehen sie sich in der Jacksonville High, und wenn sich ihre Blicke kreuzen, will Savannah nur ihn Noch whrend sie versucht, sich an ihren Schwur zu halten, stacheln dunkle Mchte einen Krieg zwischen ihren Welten an. Die Gefahr bringt Savannah und Tristan wieder zusammen - aber die Folgen sind unwiederbringlich!

ber den Autor und weitere Mitwirkende Melissa Darnell war von klein auf buchversessen. Sie hat ber 70 Titel verfasst, lektoriert oder gestaltet. Frhe Texte haben ihr so unterschied-liche Preise eingebracht wie eine Harry-Potter-Gesamtausgabe und ein Pony inklusive Futter. Mit ihrem Mann und zwei Kindern lebt Darnell heute in South Dakota, schaut am liebsten True Blood und probiert gern neue Haarfarben aus.